SWISS ORCHESTRA

andermatt music

Medienmitteilung, 9. November 2026

Swiss Orchestra auf nationaler Tour #14 mit Thomas Hampson:

Schweizer Romantik mit amerikanischem Star-Bariton

Mit Thomas Hampson, einem der bedeutendsten Lied- und Operninterpreten unserer Zeit, bringt das Swiss Orchestra eine Schweizer Rarität zurück auf die Konzertbühne: Der amerikanische Bariton singt auf der Tour #14 «Swiss Romance» die *Trois Aquarelles pour chant et orchestre* des Genfer Komponisten George Templeton Strong, die erstmals als Zyklus in der sinfonischen Fassung zu hören sein werden. Gemeinsam mit einer Auswahl von Gustav Mahlers *Wunderhorn*-Liedern sowie Werken von Joachim Raff, Franz Schubert und Felix Mendelssohn Bartholdy gastiert das Swiss Orchestra unter der Leitung von Lena-Lisa Wüstendörfer Ende November und Anfang Dezember 2026 in Andermatt, Zürich und St. Gallen.

«Dass ein Sänger von Thomas Hampsons internationalem Rang die in Vergessenheit geratene Musik eines Schweizer Komponisten interpretiert, ist weit mehr als ein rarer musikalischer Höhepunkt. Genau dafür steht die Arbeit des Swiss Orchestra: Wir wollen die Vielfalt und Qualität der Schweizer Musik sichtbar machen und sie mit dem bekannten Standard-Repertoire in einen Dialog bringen», sagt Lena-Lisa Wüstendörfer, Gründerin und Dirigentin des Swiss Orchestra.

Mit der Tour #14 «Swiss Romance» bekräftigt das Swiss Orchestra diesen Anspruch auch in seiner achten Konzertsaison. Neben Strongs *Trois Aquarelles* und Mahlers *Wunderhorn*-Lieder stehen reine Orchesterwerke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Franz Schubert und dem Schwyzer Joachim Raff auf dem Programm. Die Konzerte finden Ende November und Anfang Dezember 2026 in Andermatt, Zürich und St. Gallen statt.

Schweizer Musik auf internationalem Parkett

George Templeton Strong (1856–1948), in New York City geboren und später in Genf lebend, ist heute erst einem kleinen Publikum bekannt. Wüstendörfer betont: «Es deutet alles darauf hin, dass seine *Trois Aquarelles* in ihrer Orchesterfassung – im Gegensatz zur Klavierfassung – das erste Mal als Zyklus aufgeführt werden.» Nun nimmt sich mit Thomas Hampson einer der international profiliertesten Lied- und Opernsänger dieser Musik an. Für die Tour mit dem Swiss Orchestra wurde der Liederzyklus vom Verlag Henry Labatiaz neu ediert.

Eine Auswahl der Lieder aus Gustav Mahlers *Des Knaben Wunderhorn*, welche zum Kernrepertoire von Thomas Hampson gehören, ergänzen das Programm. «Ein Konzert», so der amerikanische Bariton, «ist für mich ein besonderes Erlebnis mit einzigartiger Atmosphäre. Menschen brauchen Geschichten, die sie einladen, sich auf ihr Menschsein zu besinnen. Dazu kenne ich keinen besseren Weg, als Lieder zu singen.»

Ein Schweizer Komponist neben Mahler

Mit der Orchesterrhapsodie *Abends* des Schweizer Komponisten Joachim Raff beginnt der Konzertabend. In poetischen Klängen lässt sie die Dämmerung heraufziehen. In George Templeton Strongs *Trois Aquarelles* verdichten sich feine Klangfarben und subtile Nuancen zu drei filigranen Stimmungsbildern. Der Titel des Liederzyklus spiegelt Strongs andere Leidenschaft als Maler wider. Felix Mendelssohn Bartholdys *Italienische Sinfonie* ist von Reiseeindrücken und südlicher Lebensfreude geprägt und in Schuberts Ouvertüre zu *Die Freunde von Salamanka* schliesslich geht es um das Thema Freundschaft. Dieser Konzertabend bietet ein musikalisches Programm voller romantischer Klangwelten. Es geht um Themen wie Liebe, Sehnsucht, Natur, Freiheit und Vergänglichkeit.

SWISS ORCHESTRA GESELLSCHAFT
INFO@SWISSORCHESTRA.CH

SWISS ORCHESTRA

andermatt music

Tourdaten:

29. 11.2026	Andermatt, Konzerthalle	17.00 Uhr
02.12.2026	Zürich, Tonhalle	19.30 Uhr
06.12.2026	St.Gallen, Tonhalle	17.00 Uhr

Swiss Romance (Tour #14)
Thomas Hampson, Bariton
Swiss Orchestra
Lena-Lisa Wüstendörfer, Leitung

Programm

Franz Schubert	Ouvertüre zu «Die Freunde von Salamanka» D. 326
George Templeton Strong	«Trois Aquarelles» pour voix et orchestre Choral auf ein Thema von Leo Hassler: «Wenn ich einmal soll scheiden»
Gustav Mahler	«Des Knaben Wunderhorn» für Singstimme und Orchester: Lied des Verfolgten im Turm Wo die schönen Trompeten blasen Das himmlische Leben Urlicht
Joachim Raff	«Abends», Rhapsodie für Orchester op. 163b
Felix Mendelssohn Bartholdy	Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90 – «Italienische»

Tickets für alle Konzerte der Tour

Tickets für Konzert in Andermatt

Swiss Orchestra
Die Schweiz ist für vieles berühmt, bisher aber kaum für ihre Sinfonik. Schweizer Komponist*innen der Klassik und Romantik fristen ein Schattendasein – und das im eigenen Land wie auch weltweit. Das 2018 gegründete Swiss Orchestra legt seinen Fokus auf dieses zu Unrecht vergessene, nationale Kulturgut. Der dynamische Klangkörper ist als einziges, professionelles Sinfonieorchester der Schweiz regelmässig landesweit zu hören. Seit 2022 ist es zudem das Residenzorchester der Andermatt Konzerthalle. www.swissorchestra.ch

Medienstelle
Stöhlker AG
Omar Hetata
Zollikerstrasse 114
8702 Zollikon-Zürich

T +41 44 396 48 88
omar.hetata@stoehlker.ch
www.stoehlker.ch